

Der Tourist.

[840] Illustrierte Zeitschrift

zur Förderung des Fremdenverkehrs
in Deutschland,

Officielles Organ

des Verbandes deutscher Touristen-
vereine.

Der Tourist erscheint monatlich zwei-
mal und ist seit 15 Jahren das be-
vorzugte Organ aller derjenigen, die
der alten deutschen Wanderlust huldigen.

Der Tourist sucht durch reich illu-
strierte lebendige Schilderungen aus
allen deutschen Landen die Freude am
Naturgenuss zu pflegen und zu ver-
tiefen und dient damit gleichzeitig den
Interessen der zahlreichen Korporationen,
die sich die Förderung des Fremden-
verkehrs angelegen sein lassen.

Der Tourist ist in fachlichen Artikeln
und in seinem Briefkasten ein kundiger
Ratgeber und Führer für jeden, der
zum Vergnügen reist, wandert, Berge
besteigt, und spiegelt in seinem feuille-
tonistischen Teile das ganze Touristen-
leben mit seinem Humor und seinem
reichen Wechsel wieder. Er ist ferner
eine Quelle schätzbaren Nachrichten
für alle, die Berührung mit dem deut-
schen Volkstum suchen.

Der Tourist behandelt als offizielles
Organ des grossen Verbandes deutscher
Touristen- und Gebirgsvereine das
touristische Vereinsleben in er-
schöpfender Weise und referiert ständig
über die neuesten Erscheinungen auf
dem Gebiete der Touristik.

Abonnementspreis für das Vierteljahr:

1 M 25 δ ord., 85 δ bar u. 11 10 Ex.

Probenummern zu Diensten.

Unter Lehrern, Lehrerinnen, Geist-
lichen, Forstbeamten etc. finden sich
besonders zahlreiche Abnehmer!

Bestes Insertionsorgan
für Verleger von Reiselitteratur!

Frankfurt a. M.

Geschäftsstelle des „Tourist“.

Sechshundachtzigster Jahrgang.

J. S. W. Dieß Nachf. (G. m. b. H.)
in Stuttgart.

[170]

Soeben ist erschienen:

Die Agrarfrage.

Eine Uebersicht

über

die Tendenzen der modernen Landwirthschaft

und

die Agrarpolitik der Sozialdemokratie.

Von

Karl Kautsky.

VIII u. 452 Seiten. Gr. Oktav. Broschiert 5 M ord., 3 M 75 δ no.,
3 M 50 δ bar u. 13/12 Expre.

In engl. Uwd. geb 6 M 50 δ ord., 4 M 75 δ bar u. 13/12 Expre.

Aus dem Inhalt des längst erwarteten Buches teilen wir die nachstehenden
Kapitel-Überschriften mit, die wohl den besten Ueberblick geben über das, was der
Autor in seinem Buche behandelt.

I. Die Entwicklung der Landwirtschaft in der kapitalistischen Gesellschaft.

Der Bauer und die Industrie. — Die Landwirtschaft der Feudalzeit. — Die moderne
Landwirtschaft. — Der kapitalistische Charakter der modernen Landwirtschaft. —
Großbetrieb und Kleinbetrieb. — Die Schranken der kapitalistischen Landwirtschaft.
— Die Proletarisierung der Bauern. — Die wachsenden Schwierigkeiten der Waren
produzierenden Landwirtschaft. — Die überseeische Lebensmittelkonkurrenz und die
Industrialisierung der Landwirtschaft. — Ausblick in die Zukunft.

II. Sozialdemokratische Agrarpolitik.

Braucht die Sozialdemokratie ein Agrarprogramm? — Der Schutz des ländlichen
Proletariats. — Der Schutz der Landwirtschaft. — Der Schutz der Landbevölkerung. —
Die soziale Revolution und die Expropriation der Grundbesitzer.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 28. Dezember 1898.

J. S. W. Dieß Nachf. (G. m. b. H.)